

Denn wenn man einem Schwein die Borsten auf dem Rücken austräufft / und unten am Ende der Borste ein wenig Blut hanget oder eine Fettigkeit / so ist dasselbe Schwein gewißlichen nicht gesund. Item / wenn sie die Köpffe auff eine Seite hangen / und bald wiedrumb stille stehen / den Schwindel ins Haupt bekommen / und darnieder fallen / so haben sie entweder das Fieber / oder seynd sonst krank.

Darumb muß man Achtung drauff geben / auff welcher Seite sie das Haupt niederhangen / und auff der andern ihnen ins Ohr schneiden / das sie nur bluten.

Das 36. Capitel.

Was man den Schweinen für die Gift in der Fasten eingeben sol.

Wenn die Schweine in der Fasten erstlich zu Felde gehen / so nim Thriac und Tanacetum / (Reinfahre) hacke das klein / thue es unter einander in den Trand darein Schrot oder Ohs gemenget ist / und laß es die Schwein austrinken / so schadet ihnen kein Gift. In gleichem Fall gibt man es auch den Schweinen anff den Koben zu essen.

Item / nim Leber. Blumen sampt der Wurzel und dem Kraut / zwö Handevoll / Auszug mit der Wurzel und Kraut / auch so viel Lieba